

Deutsch

ME2067

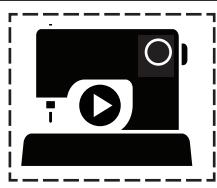
SEITE 1 SEITEN 4

THE STITCH FITZ


knowMETM

BY mimi g

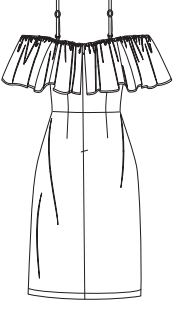
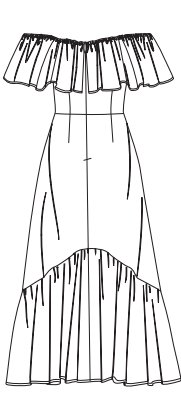
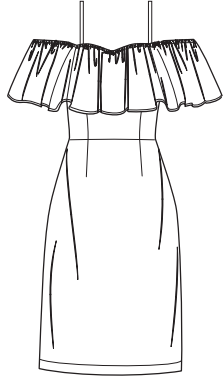
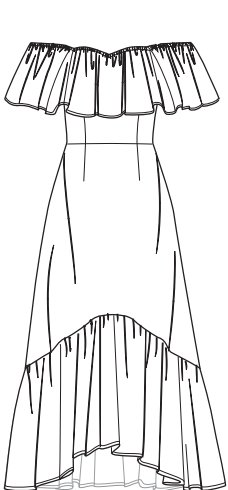
1-800-782-0323



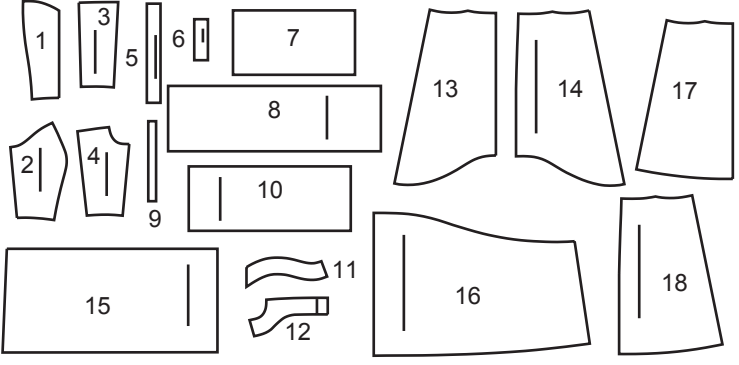
SCANNEN SIE DEN QR-CODE FÜR EIN SCHRITT-FÜR-SCHRITT-VIDEO-TUTORIAL



@thestitchfitz



18 SCHNITTEILE



1 VORD. OBERTEIL - A,B

2 SEITL. VORD. OBERTEIL - A,B

3 RÜCKW. OBERTEIL - A,B

4 SEITL. RÜCKW. OBERTEIL - A,B

5 SCHULTERTRÄGER - A,B

6 SCHLEIFE - A,B

7 VORDERE RÜSCHE - A,B

8 ARMLOCHRÜSCHE - A,B

9 FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND - A,B

10 RÜCKW. RÜSCHE - A,B

11 VORD. BESATZ - A,B

12 RÜCKW. BESATZ A,B

13 Rockvorderteil - A

14 Rockrückenteil - A

15 VORD. UNTERE RÜSCHE - A

16 RÜCKW. UNTERE RÜSCHE - A

17 ROCKVORDERTEIL - B

18 ROCKRÜCKENTEIL - B

MUSTERMARKIERUNGEN

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHRUMPFEN Sie den STOFF, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die ZEICHNUNG für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan MIT STRICHRICHTUNG für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH) - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

*DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH) - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für EINZELNE DICKE - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem SCHNEIDEN alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.) Schneiden Sie GENAU aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

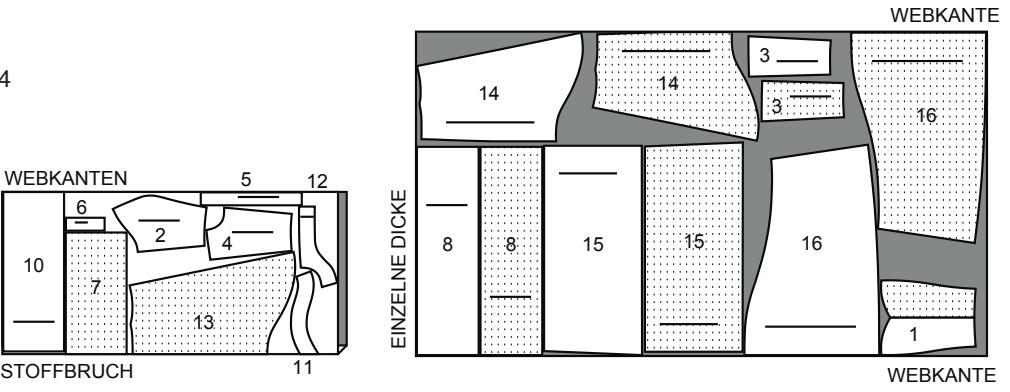
HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

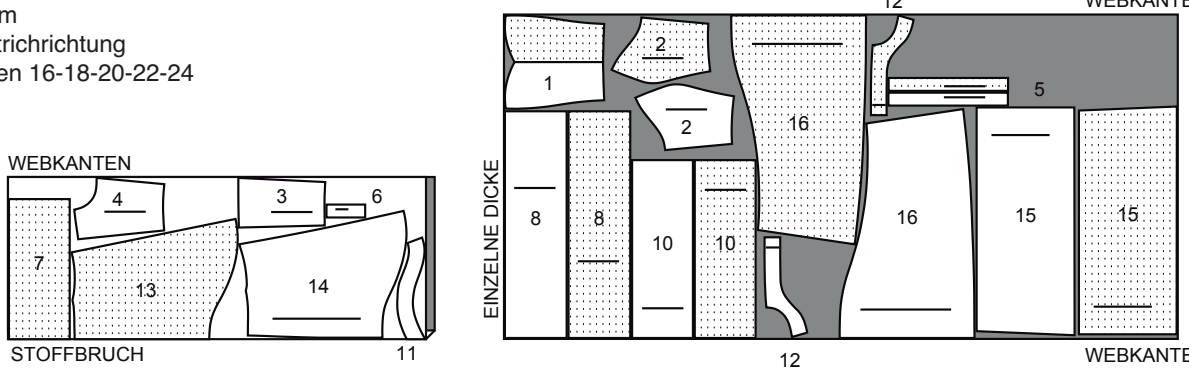
KLEID A

Teile: 1 2 3 4 5 6 7 8 10 11 12 13 14 15 16

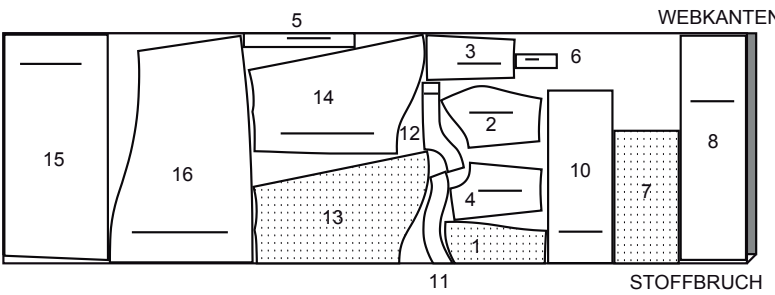
115 cm mit Strichrichtung
Größen 6-8- 10- 12- 14



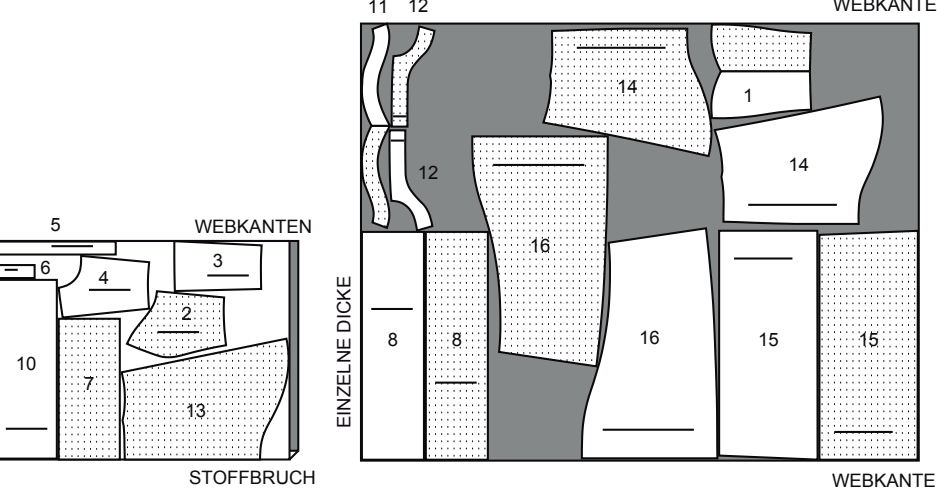
115 cm mit Strichrichtung
Größen 16-18-20-22-24



150 cm mit Strichrichtung
Größen 6-8-10-12-14-16



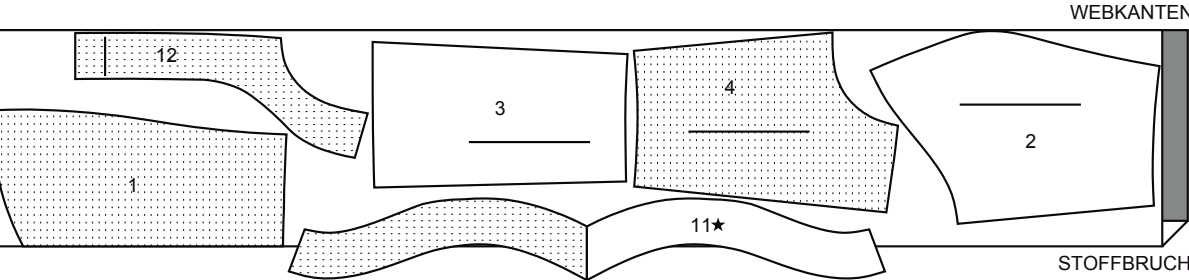
150 cm mit Strichrichtung
Größen 18-20-22-24



EINLAGE A,B

Teile: 1 2 3 4 11 12

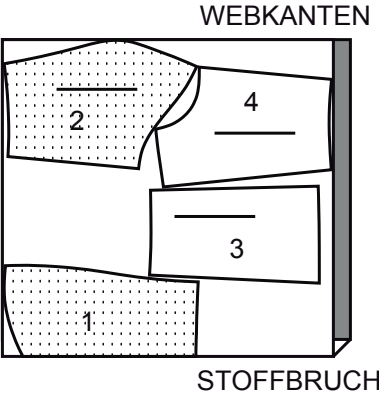
51 cm alle Größen



FUTTER A,B

Teile: 1-2-3-4

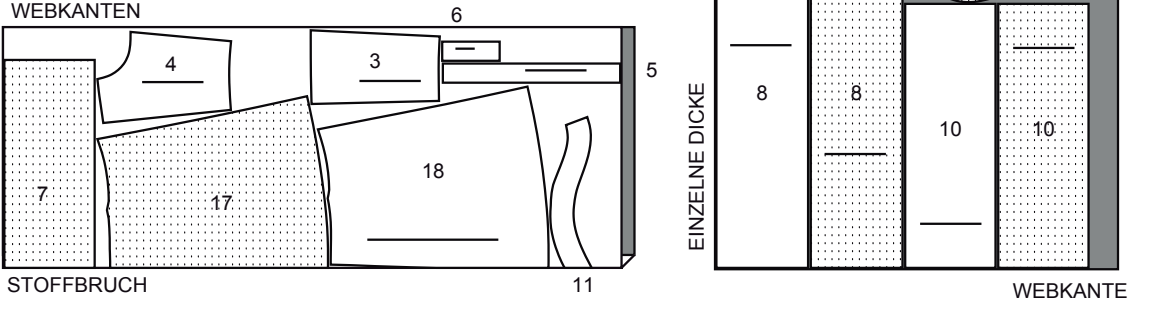
115 cm ohne Strichrichtung alle Größen

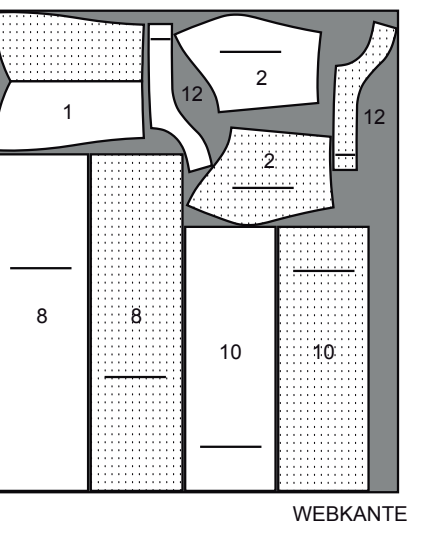


KLEID B

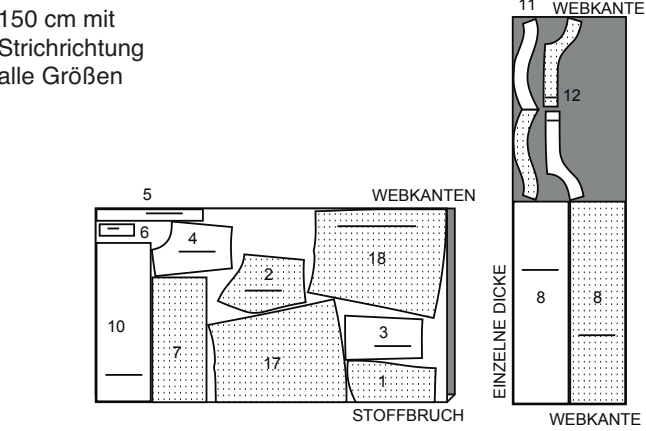
Teile: 1 2 3 4 5 6 7 8 10 11 12 17 18

115 cm ohne Strichrichtung alle Größen

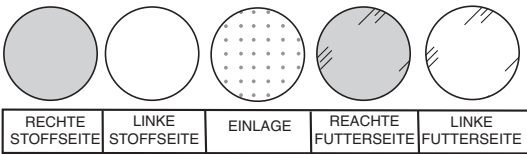




© 2024 KnowMe® an IG Design Group Americas, Inc. brand. Alle Rechten vorbehalten. In den USA gedruckt.

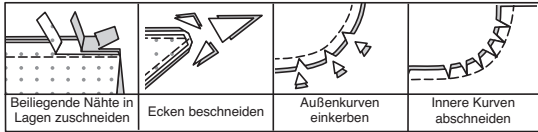


NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

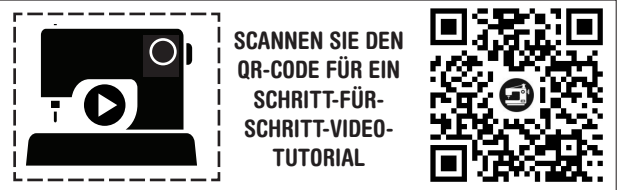
Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN
Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.
BÜGELN
Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTDRUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.
KNAPPKANTIG STEPPEN- Nähen Sie dicht an der fertigen Kante oder Naht.
VERSÄUBERN - Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer der folgenden Methoden ab: (1) mit Hilfe einer Zickzackschere ODER (2) mit Overlocksichen ODER (3) entlang der Steppnaht wenden und dicht an der Falte nähen ODER (4) mit Hilfe einer Overlock-Maschine.
OPTIONAL FÜR SÄUME: Bringen Sie ein Nahtbindeband an.
EINREIHEN - Nähen Sie mit langen Maschinenstichen entlang der Nahtlinie und nochmals 6 mm entfernt in der Nahtzugabe. Ziehen Sie die Fadenenden beim Anpassen an die Passform.
SCHMALER SAUM - Saum einschlagen, bügeln und bei Bedarf die Fülle eindrücken. Öffnen Sie den Saum. Wieder einschlagen, so dass die Schnittkante entlang der Falte liegt; bügeln. Entlang der Falte einschlagen; nähen.
SÄUMEN - Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.
FESTSTEPPEN - Nähen Sie 3 mm von der Nahtlinie in der Nahtzugabe (normalerweise 13 mm von der Schnittkante).
UNTERSTEPPEN - Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.



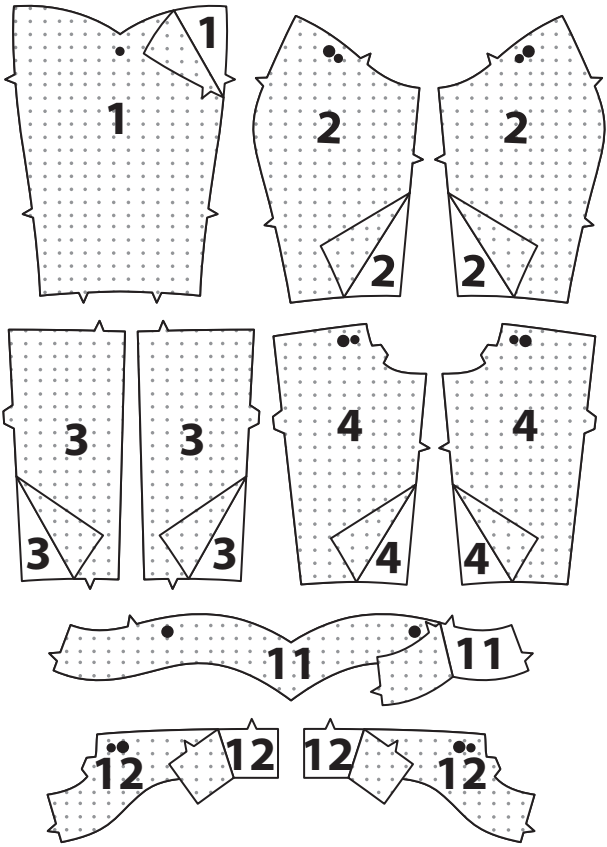
NÄHANLEITUNGEN

KLEID A, B

HINWEIS: Sofern nicht anders angegeben, wird für jede Kategorie das Modell A angegeben.

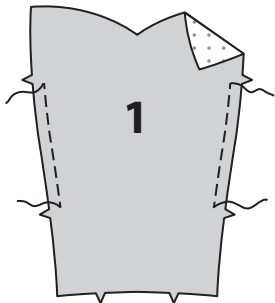
Einlage

Kleben Sie die EINLAGE auf die linke Seite aller passenden STOFFTEILE und FUTTERTEILE, folgen Sie dabei den Anweisungen des Herstellers.

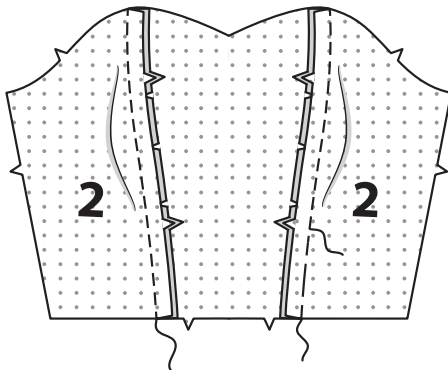


Vord. und rückw. Oberteil

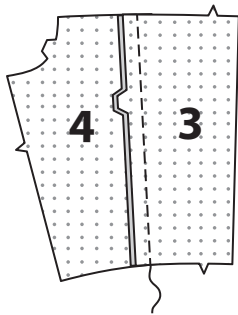
STEPHEN Sie die Seitenkanten des VORD. OBERTEILS (1) zwischen den Kerben **FEST**.



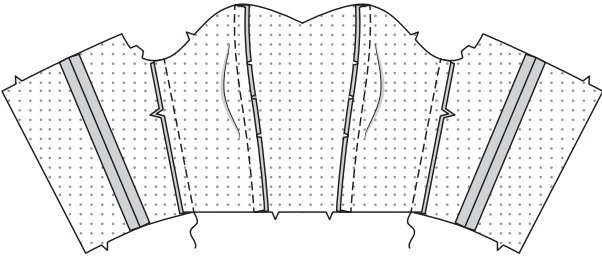
Rechts auf rechts stecken Sie das SEITL. VORD. OBERTEIL (2) auf das Vorderteil, wobei die Kerben übereinstimmen, und schneiden Sie sie ein, falls erforderlich, an die Steppnähte. Heften. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zur vorderen Mitte hin.



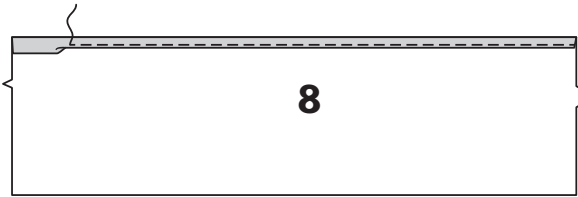
Nähen Sie rechts auf rechts jedes SEITL. RÜCKW. OBERTEIL (3) an das RÜCKW. OBERTEIL (4), wobei die übereinstimmen.



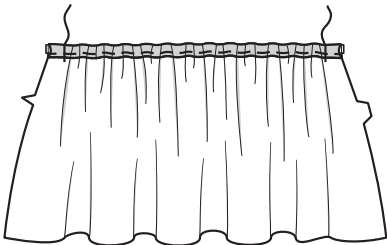
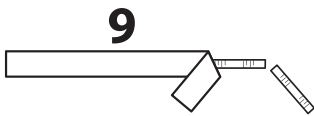
Nähen Sie das vord. Oberteil an das Rückenteil rechts auf rechts an den Seitennähten.



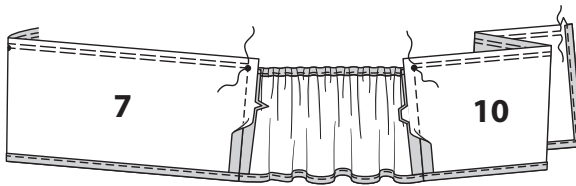
Bügeln Sie unter 2 cm an der oberen Kante der ARMAUS-SCHNITTRÜSCHE (8) nach innen. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante, lassen Sie die Enden offen.



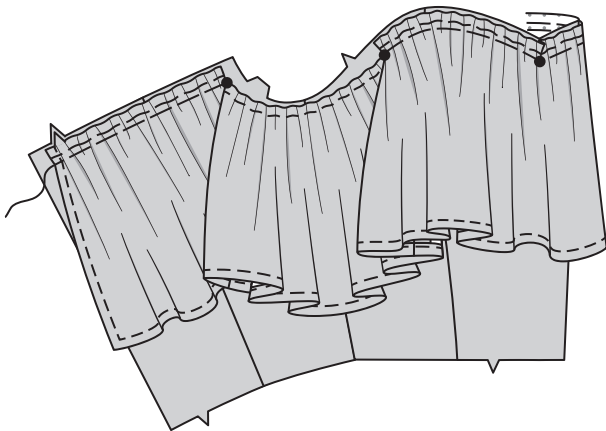
Schneiden Sie ein Stück Gummiband in den Maßen von GUMMIFÜHRUNG (9) zu und stecken Sie ein Ende des Gummibandes mit einer Sicherheitsnadel in die Öffnung des Tunnels, so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie über das Ende des Gummibands. Ziehen Sie die Enden des Gummibandes heraus und schneiden Sie es dicht an der Naht ab.



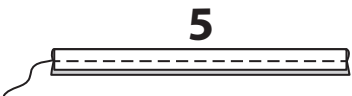
Nähen Sie rechts auf rechts die VORDERE RÜSCHE (7) und die RÜCKW. RÜSCHE (10) an jede Seite der Armrüsche, wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. **REIHEN** Sie die obere Kante der vorderen Rüsche zwischen den kleinen Punkten **EIN**. **REIHEN** Sie die obere Kante der rückw. Rüsche zwischen dem kleinen Punkt und der Kerbe **EIN**. Machen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an die unteren und hinteren Kante der Rüsche.



Auf der Außenseite die linke Seite der Rüsche an der rechten Seite des Oberteils feststecken, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln. Heften.



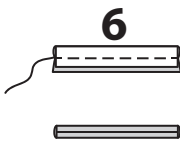
HINWEIS: Übertragen Sie große Punkte auf die Rüsche, wenn Sie optionale Träger verwenden. Optionale Träger: Legen Sie den SCHULTERTRÄGER (5) rechts auf rechts und falten Sie es der Länge nach zur Hälfte; bügeln Sie. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht. Beschneiden.



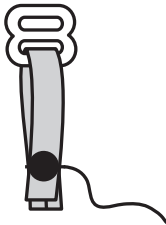
Drehen Sie den Träger auf die rechte Seite. Bügeln Sie. Bügeln Sie die Naht zur Unterseite.



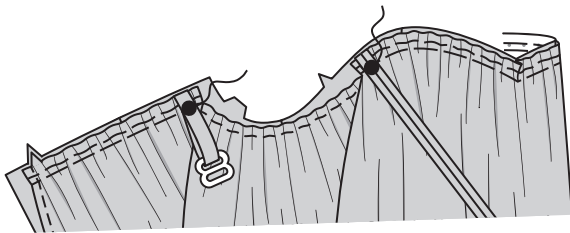
Falten Sie die SCHLAUFE (6) der Länge nach in der Mitte rechts auf rechts. Nähen Sie die lange Kante mit einer 1 cm langen Naht. Drehen Sie die Schlaufe mit der rechten Seite nach außen. Bügeln Sie. Bügeln Sie die Naht zur Unterseite.



Führen Sie ein Ende jeder Schlaufe durch einen Schieber und bringen Sie die Enden mit den großen Punkten zusammen; heften Sie.

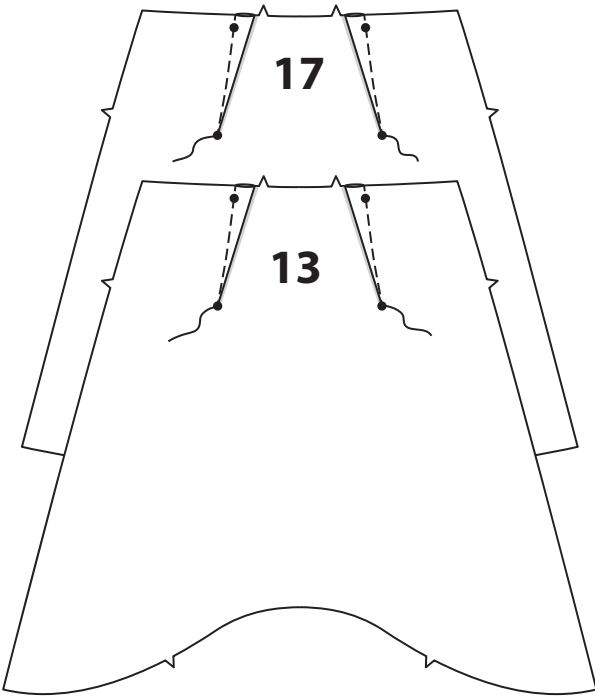


Auf der Außenseite stecken Sie ein Ende der Schlaufe an der Vorderseite, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Heften. Stecken Sie die Schlaufe auf das Rückenteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Heften.

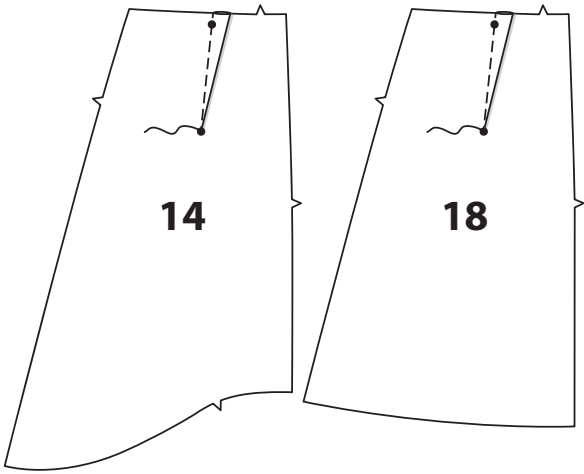


Rockvorder- und Rückenteil

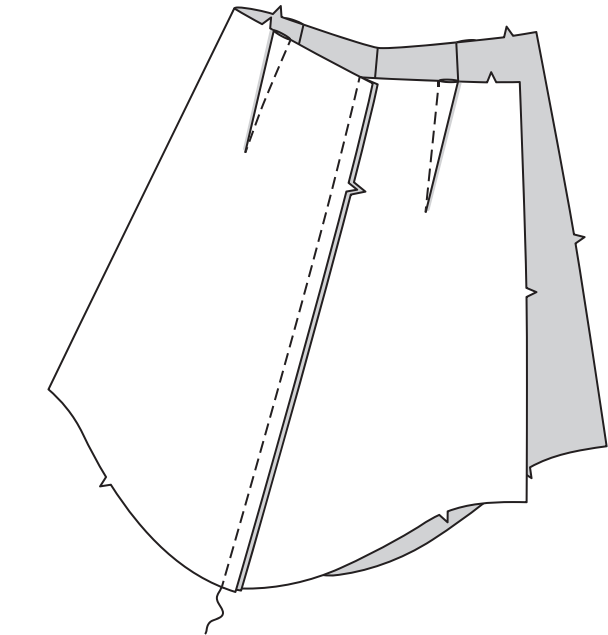
Nähen Sie die Abnäher in das ROCKVORDERTEIL (13) ODER 17). Bügeln Sie zur Mitte hin.



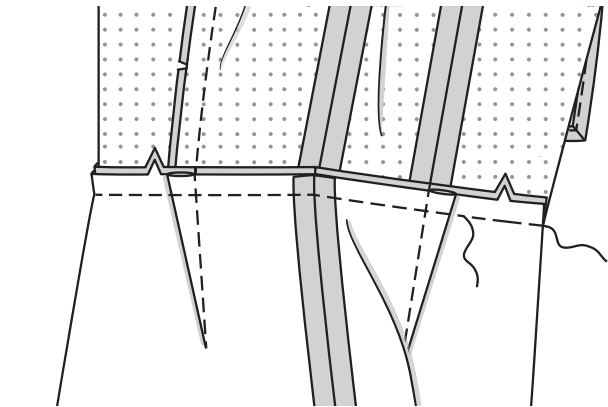
Nähen Sie die Abnäher in das ROCKRÜCKENTEIL (14 ODER 18). Bügeln Sie zur Mitte hin.



Nähen Sie rechts auf rechts das Rockvorderteil an den Seitennähten auf das Rückenteil.



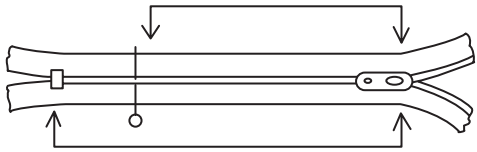
Stecken Sie den Rock rechts auf rechts an die untere Kante des Oberteils, wobei die Nähte und Kerben übereinstimmen. Heften. Nähen Sie, bügeln Sie die Naht nach oben.



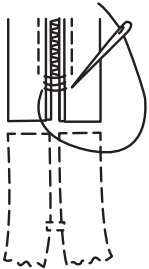
Unsichtbarer Reißverschluss

HINWEIS: Nähen Sie den unsichtbaren Reißverschluss mit einem verstellbaren Reißverschlussfuß.

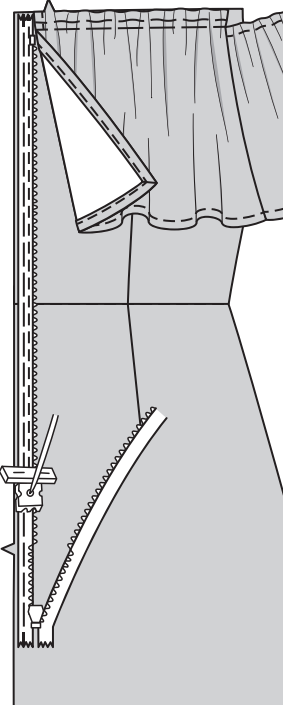
Möglicherweise müssen Sie die Länge des Reißverschlusses anpassen. Messen Sie die Öffnung des Kleidungsstücks von der Kerbe bis zur Nahtlinie an der Oberkante, abzüglich 6 mm. Schließen Sie den Reißverschluss und messen Sie von der Lasche abwärts entlang der Zähne bis zur benötigten Länge. Markieren Sie die neue Länge.



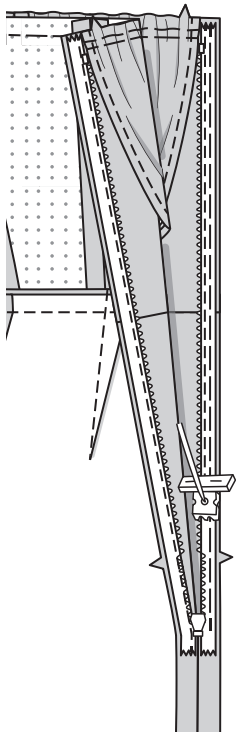
Machen Sie mit passendem Knopflochzwirn oder strapazierfähigem Garn mehrere Überwendlingsstiche über die Reißverschlusszähne an der Markierung. Schneiden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes bis auf 1.5 cm an den Überwendlichstichen ab.



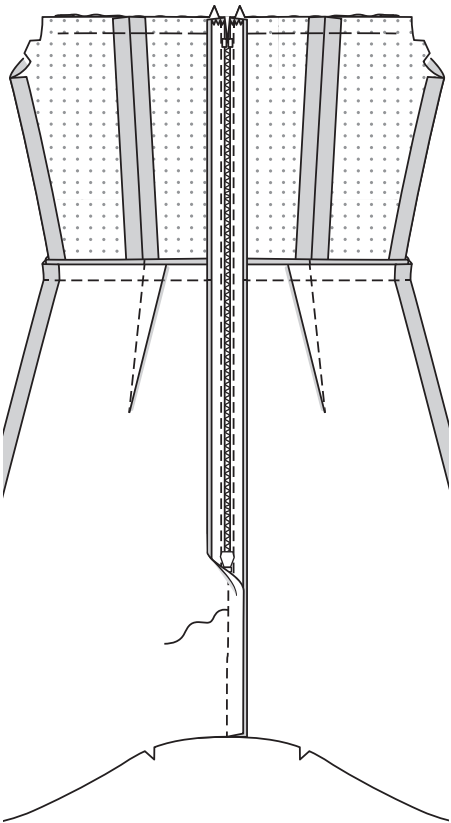
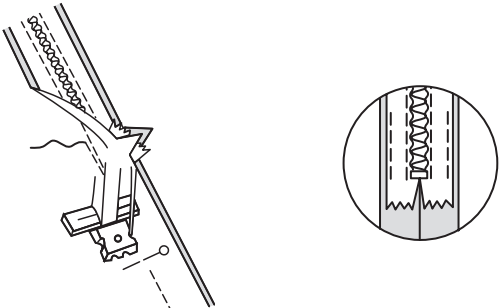
Öffnen Sie den Reißverschluss und drücken Sie das Band flach. Halten Sie die freien Oberkanten der rückw. Rüsche aus dem Weg. Stecken Sie auf der AUSENSEITE die RECHTE Seite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die RECHTE Seite der Reißverschlussöffnung. Legen Sie die Spule entlang der Nahtlinie an, das Band innerhalb der Nahtzugabe und den oberen Anschlag 2 cm unterhalb der Oberkante, wie gezeigt. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf der LINKEN Seite der Reißverschlussöffnung auf die gleiche Weise fest. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der LINKEN Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.

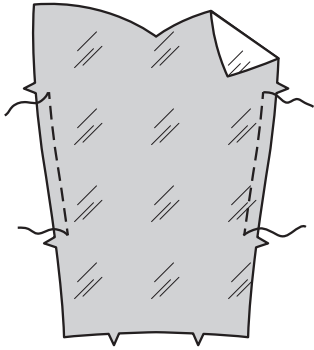


Schließen Sie den Reißverschluss und prüfen Sie, ob er von AUSSEN unsichtbar ist. Ziehen Sie die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe weg. Stecken Sie die verbleibende hintere Mittelnäht unterhalb des Reißverschlusses zusammen. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß ganz nach LINKS, sodass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes nach unten geht. Beginnen Sie mit dem Nähen der Naht 6 mm oberhalb des untersten Stiches und leicht nach LINKS versetzt. Nähen Sie den Rest der Naht und schließen Sie dabei an die vorherige Naht an. Wenn Sie es bevorzugen, öffnen Sie jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlusses und nähen Sie das Band auf die Nahtzugabe.

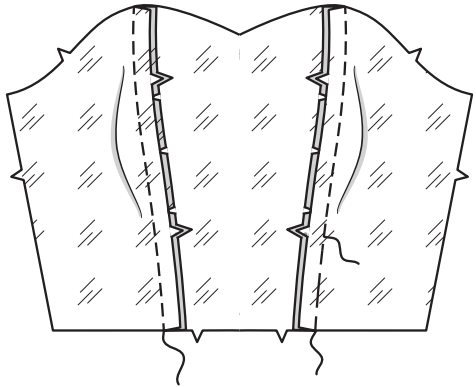


Futter und Besatz des Oberteils

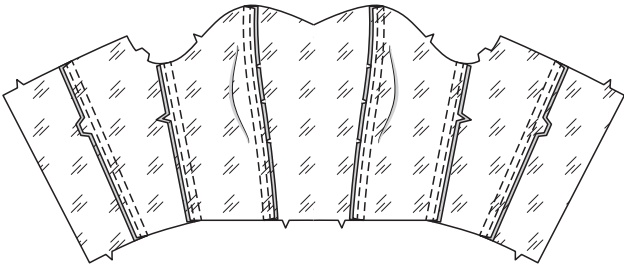
STEPHEN Sie die Seitenkanten des FUTTERTEILS des vord. Oberteils zwischen den Kerben **FEST**.



Rechts auf rechts stecken Sie das FUTTER des seittl. vord. Oberteils auf das Vorderteil, wobei die Kerben übereinstimmen, und schneiden Sie sie ein, falls erforderlich, an die Steppnähte. Heften. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zur vorderen Mitte hin.



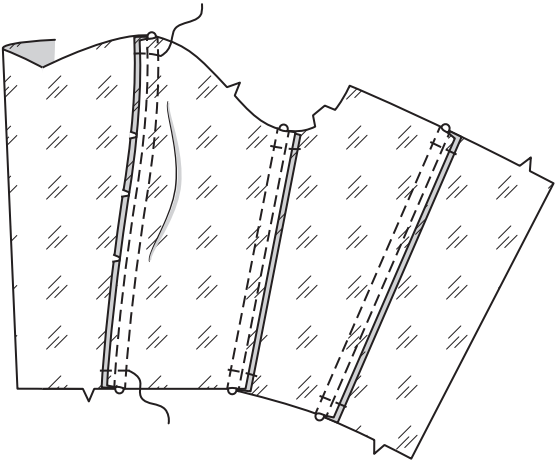
Nähen Sie die Nähte im FUTTER des rückw. Oberteils und des seittl. rückw. Oberteils wie beim Oberteil, bügeln Sie die Nähte zur hinteren Mitte hin. Nähen Sie an den Seitennähten das Vorderteil an das Rückenteil. Bügeln Sie die Nähte zum Rückenteil hin. Zur Bildung von Tunnel für die Korsettstäbchen die Nähte des Futters 1 cm von der ersten Naht entfernt innerhalb der Nahtzugabe nähen, dabei durch alle Dicken hindurch nähen.



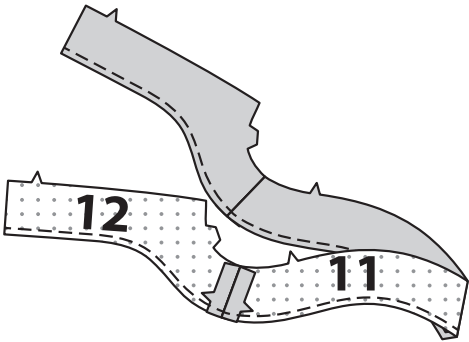
Schneiden Sie sechs Streifen leichtgewichtigen Stäbchen zu, jeweils in der Länge des genähten Tunnels, ohne die oberen und unteren Nahtzugaben. Entfernen Sie die Stäbchen vom Tunnel. Schneiden Sie 6 mm von jedem Ende ab und biegen Sie die Enden wie gezeigt.



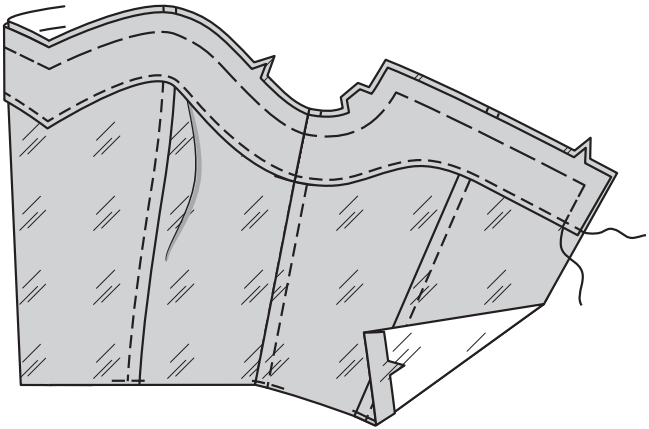
Führen Sie das Stäbchen zwischen jeder Nahtzugabe ein. Heften Sie 1.5 cm von der oberen und unteren Kante des Tunnels entfernt, achten Sie darauf, dass Sie sich nicht im Stäbchen verfangen.



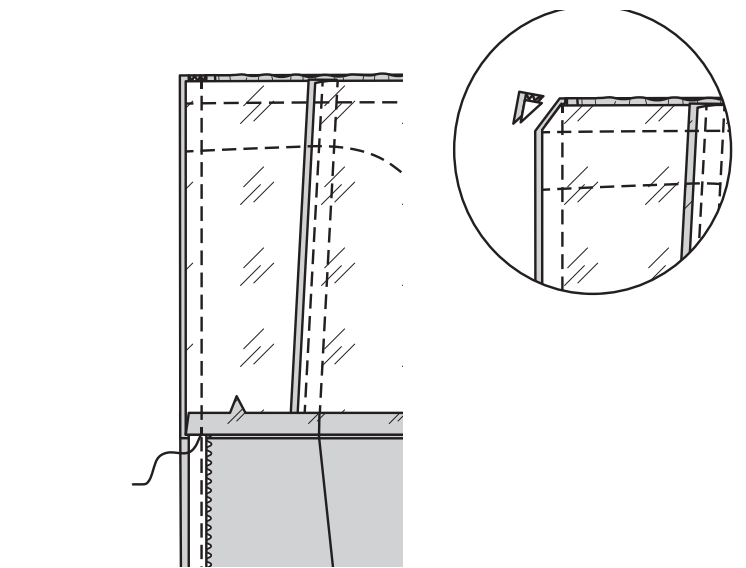
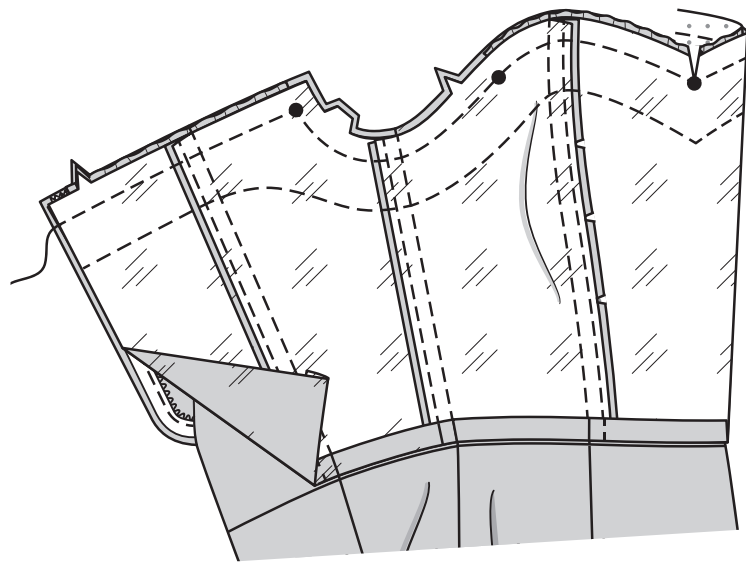
Nähen Sie rechts auf rechts den VORD. BESATZ (11) an den RÜCKW. BESATZ (12) an den Seiten. **VERSÄUBERN** Sie die Unterkante des Besatzes.



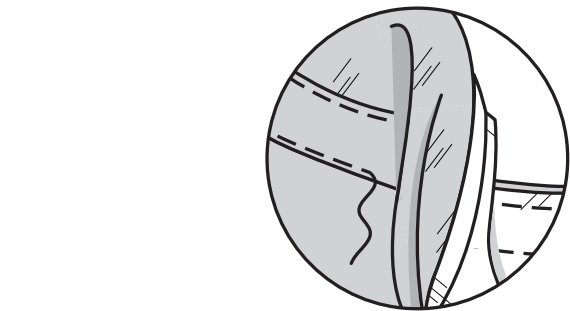
Auf der Außenseite stecken Sie den Besatz auf die obere Kante des Futters, wobei die Markierungen übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. **STEPHEN** Sie die untere Kante des Besatzes auf das Futter **KNAPPKANTIG** oder **SÄUMEN** Sie sie. Bügeln Sie unter 1.3 cm an der unteren Kante des Futters.



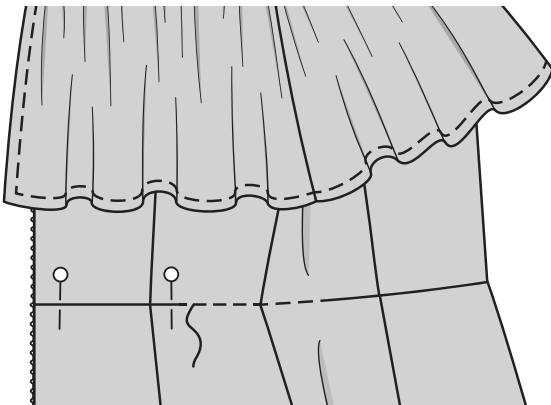
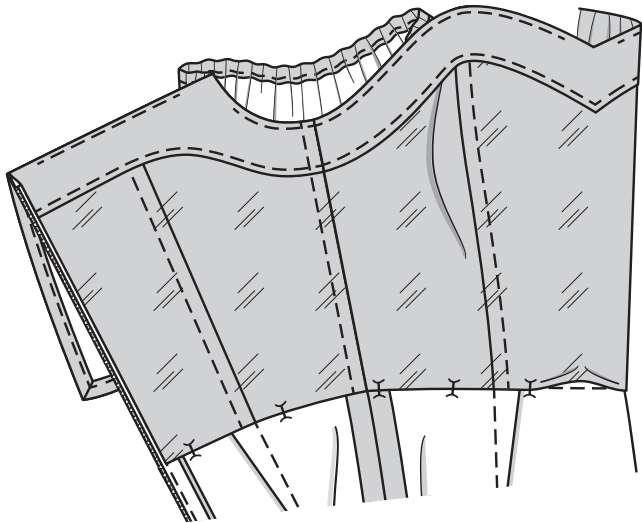
Öffnen Sie die hinteren Öffnungskanten des Kleides und rollen Sie die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante weg. Stecken Sie **RECHTS AUF RECHTS** die Rücken- und Halskanten des Kleides und des Futters zusammen. Nähen Sie die Halsausschnittkante. Schneiden Sie die Halsnaht und den großen Punkt in der vorderen Mitte zu. Nähen Sie quer über das Futter 1.3 cm von den Rückenkanten entfernt, lassen Sie dabei die Reißverschlusszähne frei. Beschneiden Sie die Ecke. Schneiden Sie die hinteren Mittelkanten nicht ein.



STEPHEN Sie den Besatz so weit wie möglich **UNTER**.

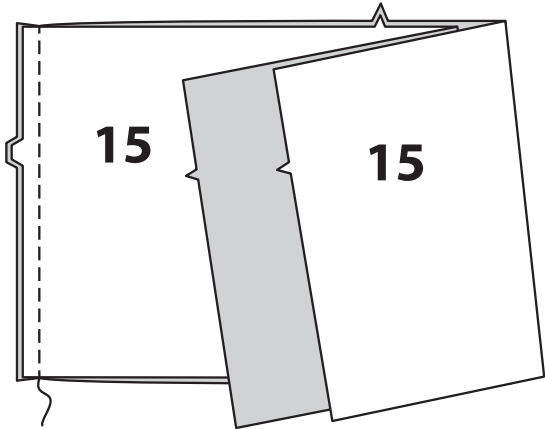


Wenden Sie das Futter und die rückwärtigen Kanten nach innen, rollen Sie die Reißverschlusszähne wieder ein; bügeln Sie. Stecken Sie auf der Innenseite die gebügelte Kante des Futters über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der Außenseite. (Die fertige Futterkante liegt unterhalb der Naht.) Nähen Sie auf der Außenseite im Graben oder in der Rille der Naht, zwischen dem Reißverschluss und der fertigen Kante des Futters auf der Innenseite. **TIPP:** Um die Stiche im Nahtgraben oder in der Nahtrille zu verbergen, verwenden Sie einen Reißverschlussfuß und spreizen Sie den Rock und das Oberteil mit den Fingern von der Naht weg.

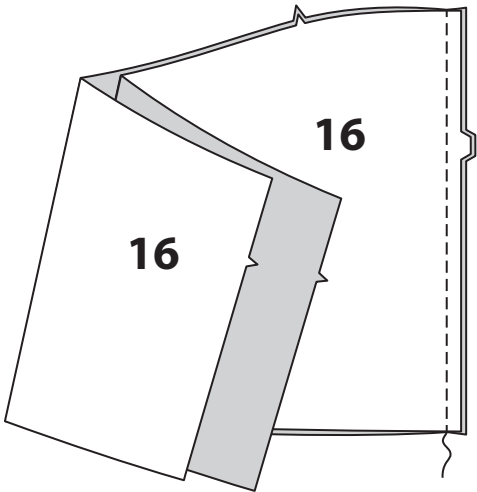


Abschluss

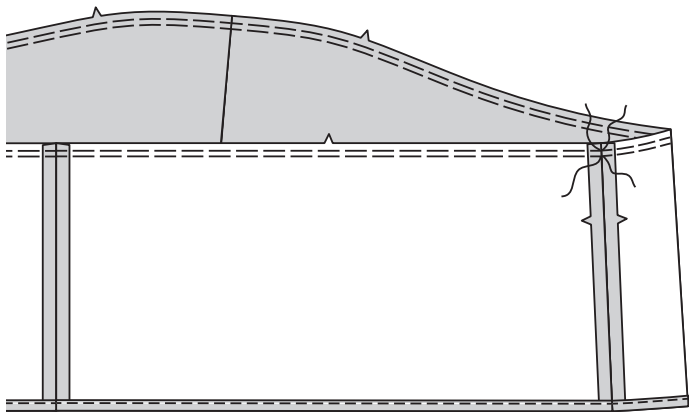
RÜSCHE A - Nähen Sie rechts auf rechts die vordere Mittelnaht der Abschnitte der **VORD. UNTEREN RÜSCHE (15)**.



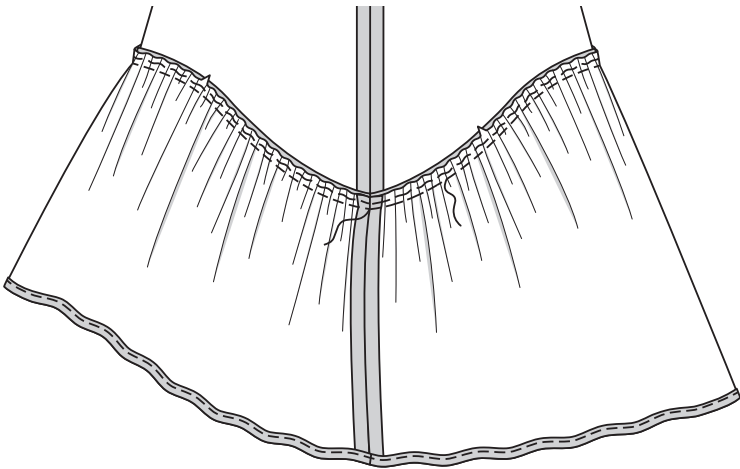
Nähen Sie die hintere Mittelnaht der **RÜCKW. UNTEREN RÜSCHE (16)**.



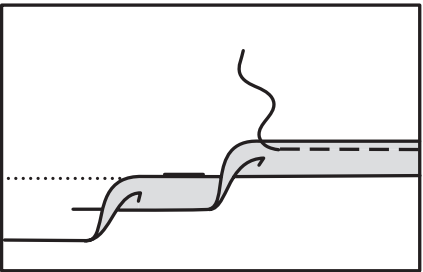
REIHEN Sie die obere Rüschenkante **EIN**, unterbrechen Sie die Stiche an den Nahtzugaben. Machen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an die untere Kante der Rüsche.



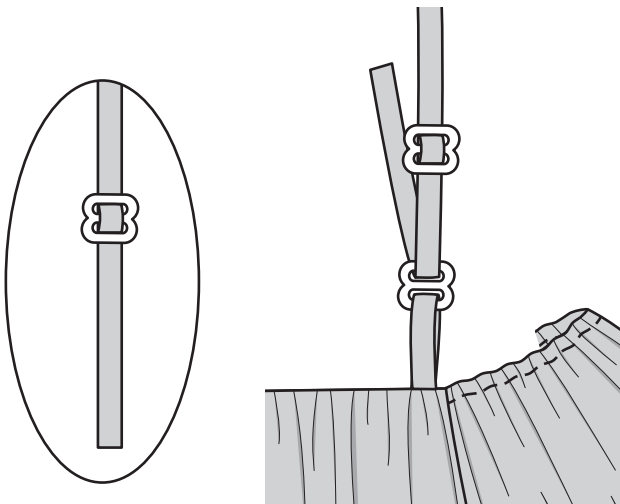
Stecken Sie die Rüsche rechts auf rechts an die untere Kante des Rocks, wobei die Seitennähte und Kerben übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln. Heften. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht nach oben.



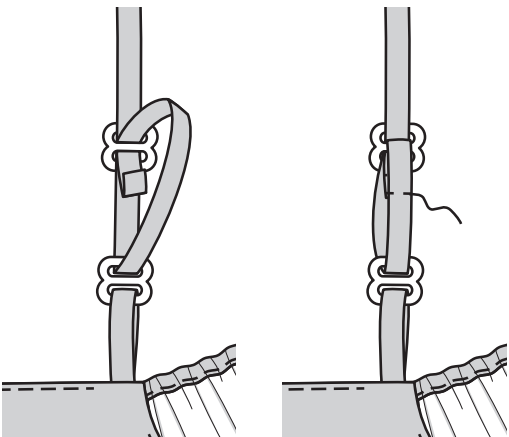
SAUM B- Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante des Rocks.



OPTIONALER TRÄGER: Führen Sie jeden Schulterträger durch beide Enden jedes verbleibenden Schieberteils ein. Schieben Sie das Ende durch den verbleibenden Schleifenschieber. Bringen Sie das Ende zurück und schieben Sie es erneut durch den Schieber, wie gezeigt.



Falten Sie das Ende 1.5 cm zurück und drehen Sie es unter die Schnittkante. Nähen Sie dicht an der Kante, lassen Sie dabei die obere Kante frei, wie gezeigt.



OPTIONAL: Nähen Sie Haken und Öse in der hinteren Mitte über dem Reißverschlussanschlag an, wie gezeigt.

